



Information zum Anschluss von Osthausen an die Verbandskläranlage (VKA) Arnstadt

III. BA Osthausen Ost 2024/2025 – Neubau Ortsentwässerungs-/Trinkwassernetz
An der Schwemme, Dorfbrunnen, Hauptstraße OD K 22, Achelstädter Straße OD K 5, Dreiherrenstein, An der Längwitz, An der Hecke, Am Berge und Am Kalkofen

*Sehr geehrte Grundstückseigentümerinnen, sehr geehrte Grundstückseigentümer,
sehr geehrte Anwohnerinnen, sehr geehrte Anwohner!*

Das Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) 2020 des Zweckverbandes sieht den Anschluss von Osthausen über Elleben, Elxleben, Kirchheim und Eischleben - Wipfra-Ast - an die VKA Arnstadt in Ichtershausen im Trennsystem bis Ende 2025 vor.

Der Anschluss von Osthausen an die VKA Arnstadt ist Bestandteil der Maßnahmenplanung zum Thüringer Landesprogramm Gewässerschutz 2022 bis 2027 zur EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) im Dritten Bewirtschaftungszeitraum zur Frachtreduktion der Abwassereinleitungen in die Wipfra. Osthausen befindet sich ferner im Bereich der Trinkwasserschutzzone (TWSZ) III der Erfurter Wasserwerke. Nach dem Entwurf der Wasserschutzgebietsverordnung der Erfurter Wasserwerke wird die Umsetzung einer biologischen Abwasserbehandlung der Orte bis spätestens 2030 gefordert.

Mit dem I. BA wurde in 2022 der Überleitungssammler von Osthausen nach Elleben zur Anbindung an die VKA Arnstadt realisiert. Die Fertigstellung des II. BA der Ortsentwässerung Osthausen West steht bis Ende Mai 2025 an. Damit sind auch die Voraussetzungen zur Überleitung der Abwässer des III. BA Osthausen Ost zur VKA Arnstadt gewährleistet.

Der nun anstehende III. BA in 2024/2025 sieht den weiteren Ausbau des östlichen Teilbereiches des Ortsentwässerungsnetzes - An der Schwemme, Dorfbrunnen, Hauptstraße OD K 22, Achelstädter Straße OD K 5, Dreiherrenstein, An der Längwitz, An der Hecke, Am Berge und Am Kalkofen - im Trennsystem vor. Insbesondere wird dort ein neues Schmutzwassernetz errichtet. Die bestehenden Teilortskanalisationen dienen zukünftig weiterhin der Regenwasserableitung. In Auswertung der Zustandserfassung sowie zur Trassenfreilegung sind dabei partiell grundlegende Erneuerungen des Regenwassernetzes in Teilbereichen An der Hecke, Am Berge, Am Kalkofen und Achelstädter Straße vorgesehen. Mit diesem letzten dritten Bauabschnitt kommen schließlich die Anschlussvorhaben von Osthausen zur Anbindung an die VKA Arnstadt zum Abschluss. Das o. g. Vorhaben ist Bestandteil des Förderprogrammes des Thüringer Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz (TMUEN) in 2024/2025.

Parallel zu den aufgeführten Maßnahmen erfolgt auch eine Erneuerung des Trinkwasserversorgungsnetzes. Im Bereich der geplanten Ausbaumaßnahmen des östlichen Ortsentwässerungsnetzes von Osthausen kommt seitens der Gemeinde eine Leerverrohrung für Glasfaserkabel zur Mitverlegung. Der Ilm-Kreis als Straßenbaulastträger der Kreisstraßen wird die Fahrbahndecke und die Straßenentwässerung im Ausbaubereich mit erneuern.

Im Zuge der Baumaßnahmen wird für jedes Grundstück ein neuer Grundstücksanschluss für Schmutzwasser nach örtlicher Abstimmung zur Anbindung an die öffentlichen Entwässerungseinrichtungen erstellt. Am Ende der Grundstücksanschlussleitung ist ein Kontrollschacht in einer Mindestnennweite DN 400 als Bestandteil der Grundstücksentwässerungsanlage durch Sie erstellen zu lassen. Dies kann auch mit entsprechender Beauftragung im Zuge des Vorhabens erfolgen. Einleitungen von Fremdwasser und Anbindungen von Drainagen auf das Schmutzwassernetz sind untersagt!

Die bestehenden Ortsentwässerungsnetze/Teilortskanalisationen von Osthausen bzw. deren vorhandenen Grundstücksanschlüsse dienen zukünftig nur noch der Ableitung der anfallenden Niederschlagswasser.

Die geplanten Maßnahmen sind abschnittsweise unter Vollsperrung geplant.

Über die VKA Arnstadt ist eine ordnungsgemäße biologische Abwasserbehandlung der anfallenden Schmutzwässer gewährleistet. Eine Betreuung von Grundstückskleinkläranlagen ist mit Anbindung an diese nicht mehr notwendig. Maßnahmen zur Außerbetriebnahme der Grundstückskleinkläranlagen sowie Anbindung der Grundstücksentwässerungseinrichtungen entsprechend dem errichteten Entwässerungssystem werden erforderlich.

Die Lage der neu zu erstellenden Grundstücksanschlussleitung für Schmutzwasser und notwendige Umbindungsmaßnahmen auf dem Grundstück wird unser zuständiger Bauleiter, Herr Winkler, im Zuge des Vorhabens vor Ort mit Ihnen noch abstimmen. Dies schließt auch Änderungen einer trinkwasserseitigen Anbindung von Grundstücken ein. Sie erreichen ihn telefonisch unter der Rufnummer 03628 609-110 sowie per E-Mail winkler@wazv-arnstadt.de oder technik@wazv-arnstadt.de.

Aufwendungen, die dem Zweckverband im Rahmen der Baumaßnahme an nichtöffentlichen Einrichtungen zur Herstellung der Grundstücksanschlussleitungen (Schmutz-/Regen-/Trinkwasser) außerhalb des öffentlichen Straßengrundes – im Regelfall ab Grundstücksgrenze – entstehen, sind dem Zweckverband nach seinen Satzungen zu erstatten. Dies gilt auch für weitere bauliche Anlagen, wie Revisionschächte oder auch Zweitanschlüsse. Für die Erstattungspflicht sind die dem Zweckverband in tatsächlicher Höhe entstandenen Aufwendungen maßgeblich.

Im Zuge der Anbindung von Osthausen an die VKA Arnstadt entsteht eine Beitragspflicht für angeschlossene bzw. anzuschließende Grundstücke gemäß Teilbeitragssatzung zur Entwässerungssatzung (TBS-EWS) des Zweckverbandes. Der Abwasserbeitrag wird in Teilbeiträgen erhoben. Die Beiträge dienen zur Deckung des Investitionsaufwandes für die Herstellung oder Anschaffung der öffentlichen Entwässerungseinrichtung, soweit diese nicht bereits durch Zuschüsse, Zuwendungen oder auf andere Weise gedeckt sind. Deren Erhebung erfolgt einheitlich im Verbandsgebiet des Zweckverbandes. Weitere Informationen zur Beitragsveranlagung können Sie der beiliegenden Broschüre oder unserer Homepage www.wazv-arnstadt.de entnehmen.

Der III. Bauabschnitt wird noch im I. Quartal 2024 öffentlich ausgeschrieben. Die Realisierung des Vorhabens ist danach im Zeitraum ab Juni 2024 bis Ende 2025 geplant. Das Bauunternehmen und weitere Ansprechpartner werden Ihnen im Ergebnis der Ausschreibung noch bekannt gegeben. Vor Ort sind auch Einzelabstimmungen mit den Grundstückseigentümern zur Beantwortung bzw. Klärung Ihrer Fragen möglich.

Wir hoffen auf ein gutes Gelingen des Vorhabens.

Mit freundlichen Grüßen

**Wasser-/Abwasserzweckverband
Arnstadt und Umgebung
Eigenbetrieb**

Arnstadt, 15.03.2024

Werkleitung

Anlagen

Übersichtsplan III. BA Osthausen Ost
Information Beiträge Stand Januar 2023

» Übersichtsplan III. BA Osthausen Ost - Ortsentwässerung und Trinkwassernetz

Auszug Übersichtsplan Ortsentwässerung/Trinkwasserversorgung Osthausen Ost der Steinbacher-Consult GmbH, Erfurt
 – Stand 23. Februar 2024

